Voll Energie in die Zukunft

„Voll Energie in die Zukunft“ lautet das Motto bei Elektro Maier, dessen Portfolio klassische Installationen, Gebäudeautomation, Sicherheitstechnik, Datentechnik, regenerative Energien bis hin zu baulichem Brandschutz umfasst. Mit der Eröffnung einer Niederlassung im Juli dieses Jahres in Rosenheim/Thansau bei Rohrdorf ist das Unternehmen, das seinen Hauptsitz in Kirchweidach hat, besser für die Kunden aus der Region erreichbar. Schon seit längerem betreut Elektro Maier hier Kunden - erneuerte die Elektrik etwa bei der Sanierung des Kultur- und Kongresszentrums und beim Neuaufbau der Ausstellungsräume des Lokschuppens.
„Mit der Eröffnung der Betriebsstätte in Thansau rücken wir näher an unsere Kunden heran, sind allein schon durch die Verkürzung der Anfahrtszeiten noch flexibler und schneller”, erklärt Manfred Maier, neben Michael Strobl einer der beiden Geschäftsführer. Und für die Firma nicht weniger wichtig: „Wir erschließen uns ein zusätzliches Mitarbeiterpotential, nämlich alle Talente mit Gefühl für Technik, die hier im Raum Rosenheim schlummern und etwas erreichen wollen.”

Talente mit Gefühl für Technik

Dass Manfred Maier die Bedeutung des Firmennachwuchses betont, kommt nicht von ungefähr. Für ihn sind die Mitarbeiter ein entscheidender Erfolgsfaktor - sowohl im Büro als auch auf der Baustelle vor Ort. Zwar gehören zum Betätigungsfeld von Elektro Maier in erster Linie größere Objekte, die schon im Vorfeld viel Koordination und Abstimmung mit Fachplanern und anderen Gewerken voraussetzen. Aber auch hochgradig vernetzte und im Büro vorprogrammierte Technik muss vor Ort montiert werden. Weshalb auch bei Großprojekten der Eindruck einer Firma ganz wesentlich von der Umsicht, der Sorgfalt und der Verlässlichkeit der Mitarbeiter auf der Baustelle bestimmt wird.

Für Manfred Maier und Michael Strobl ist es deshalb entscheidend, nicht nur Talente zu finden, sondern sie durch eine fundierte Ausbildung so intensiv wie möglich zu fördern und sie natürlich auch im Betrieb zu halten. Nicht ohne Grund finden sich bei Elektro Maier unter den derzeit knapp 80 Mitarbeitern viele „alte Hasen“, die auf die Zukunftssicherheit ihrer Arbeitsplätze vertrauen. Die Firma ist seit ihrer Gründung im Jahr 1966 stetig gewachsen. „Es war aber stets ein Wachstum mit Augenmaß. Sprich eines, das immer durch den Erfolg des laufenden Geschäftes abgesichert war”, betonen die beiden Geschäftsführer.

Planen mit Weitsicht

Mit Weitsicht wird auch das Thema „Innovation“ behandelt. In der Elektrotechnik ist die Entwicklung hochdynamisch. Allein die Gebäudeautomation, bei der Sicherheit, Klimaschutz und Energieeffizienz Hand in Hand gehen, bietet mit ihren Steuerungs- und Vernetzungsmöglichkeiten fast unbegrenzte Optionen. Für Elektro Maier stehen dabei die Nutzer stets im Mittelpunkt: Die Technik muss überschaubar und beherrschbar bleiben. Es geht also nicht in erster Linie um das, was technisch möglich wäre, sondern um eine technische Lösung, die für den beabsichtigten Betrieb am sinnvollsten ist.

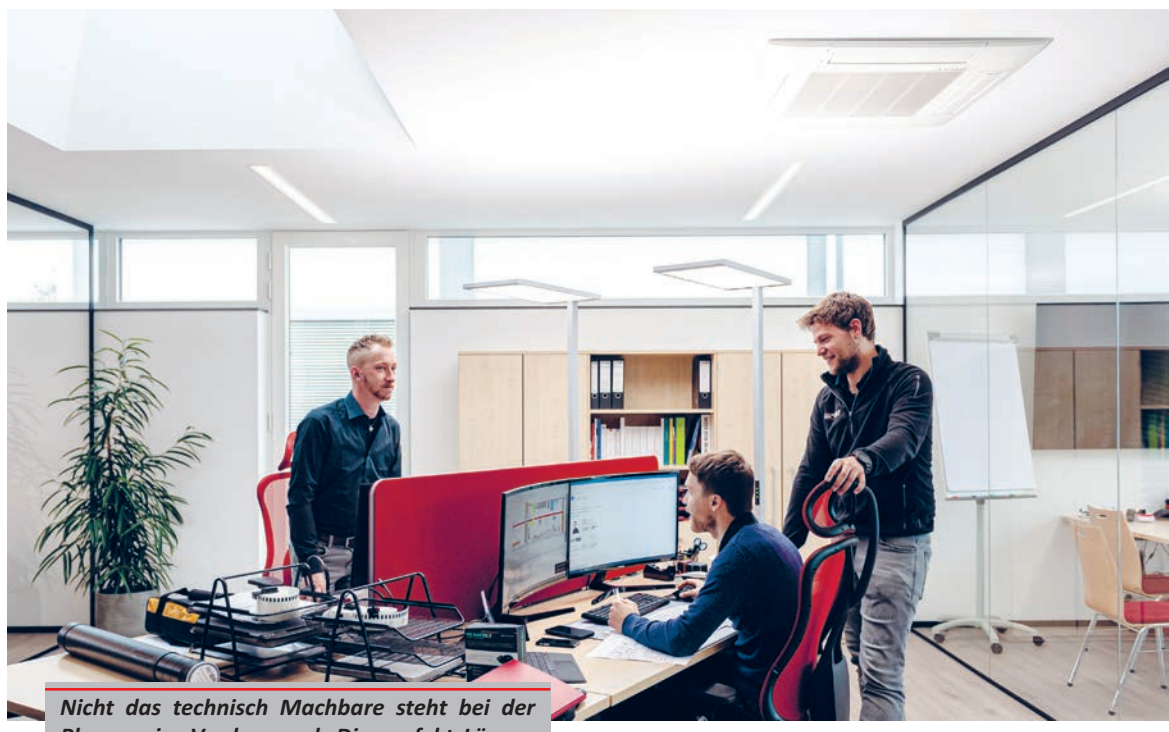
Technik mit Mehrwert

Ein zentrales Kriterium bei dieser Frage ist auch, ob eine technische Lösung mit Gewinn eingesetzt werden kann. Die Experten leben es vor, etwa mit zwei E-Ladesäulen, die vor dem Neubau in der Sebastian-Tiefenthaler-Straße 15 in Thansau sowie auch vor dem Firmengebäude in Kirchweidach stehen. Sie belegen die Zukunftsgewandheit der Firma ebenso wie die Alltagstauglichkeit der von Elektro Maier eingesetzten Infrastruktur.

Optimale Beleuchtungskonzepte

Ein weiteres Beispiel für Lösungen, die auf eigener Erfahrung gründen, ist die Zusammenarbeit mit dem Beleuchtungsspezialisten TRILUX. Dessen ganzheitliche Beleuchtungslösungen, die immer auf die individuellen Bedürfnisse der Benutzer zugeschnitten sind, hält man bei Elektro Maier für so überzeugend, dass sie auch im neuen Bürogebäude eingebaut wurden. Optimales Licht ist schließlich nicht nur für Schulen, Kliniken, Bäder und Ausstellungshallen wichtig – alles Objekte, die von Elektro Maier bereits ausgeführt wurden – sondern auch für Büroarbeitsplätze. Der Neubau in Thansau ist somit zugleich auch ein Showroom für das, was moderne Beleuchtungstechnik leisten kann. Hängeleuchten wie etwa die Lunexo LED wurden hier mit dem intelligenten Lichtmanagementsystem LiveLink von TRILUX kombiniert.
Neu am Standort ist zudem eine Abteilung für Brandmelde- und Sprachalarmierungsanlagen. Das umfasst nicht nur elektronische Lösungen, sondern auch bauliche Maßnahmen.

Offen, großzügig und modern - die neuen Räumlichkeiten von Elektro Maier in Thansau.



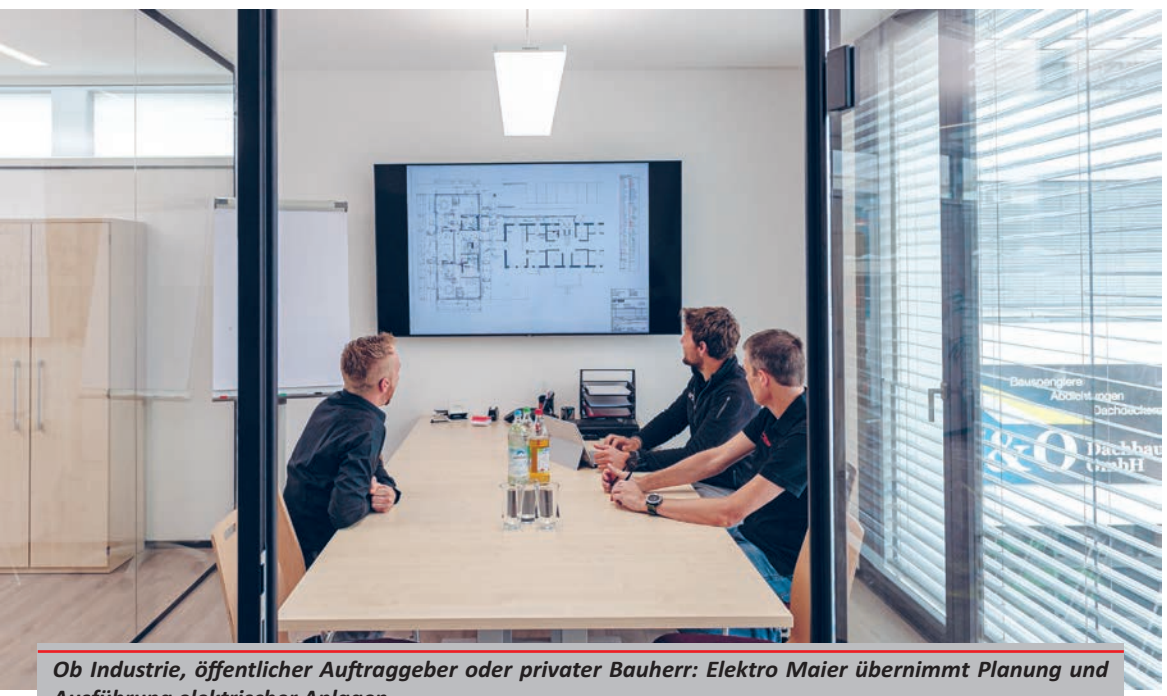
Nicht das technisch Machbare steht bei der Planung im Vordergrund: Die perfekt Lösung ist die, die am besten zu den Anforderungen der Nutzer passt.

Leistungen aus einer Hand

Neben Großobjekten aus der Industrie, bietet Elektro Maier seine Planungsleistungen auch für private und gewerbliche Objekte an. Alle Auftraggeber schätzen es, wenn sie von der Planung über die Durchführung bis zur Wartung einen Ansprechpartner haben. Alles in allem sieht sich Elektro Maier gut für die Zukunft aufgestellt und will auch weiterhin mit Augenmaß wachsen.

Sie belegen die Zukunftsgewandheit der Firma, die zwei E-Ladesäulen von Partner Schneider Electric, die vor dem Neubau in der Sebastian-Tiefenthaler-Straße 15 in Thansau stehen.

Zusammen in die Zukunft: Bei Elektro Maier ist die Firma mehr als „nur“ die Summe der Mitarbeiter. Der Teamgedanke ist gelebter Arbeitsalltag.



Ob Industrie, öffentlicher Auftraggeber oder privater Bauherr: Elektro Maier übernimmt Planung und Ausführung elektrischer Anlagen.

Warum Elektro Maier auf den Beleuchtungsexperten TRILUX und das Konzept „Human Centric Lighting“ setzt

Das Erfolgskonzept von Elektro Maier beruht nicht nur auf der perfekten und termingerechten Umsetzung aller Planungen. Es beruht ganz wesentlich auch darauf, dass von den tatsächlichen Bedürfnissen des Kunden ausgegangen wird, wenn es darum geht, aus der Vielzahl der heutigen Möglichkeiten die perfekte, weil maßgeschneiderte Lösung zu finden.

In keinem anderen Bereich ist es so augenfällig wie bei der Beleuchtung, denn richtiges Licht ist eine wesentliche Voraussetzung für ein Wohlfühl- und damit auch ein positives Arbeitsklima. Der Mensch und sein Biorhythmus und die sich im Tagesverlauf verändernden Ansprüche an eine optimale Beleuchtung stehen bei Elektro Maier im Vordergrund. Ein breites Portfolio an Human Centric Lighting-fähigen Active-Leuchten der Firma TRILUX, die sich nicht nur hinsichtlich der Beleuchtungsstärke, sondern auch hinsichtlich der Farbtemperatur anpassen können, bietet in Kombination mit dem intelligenten Lichtmanagementsystem LiveLink hierfür den technischen Rahmen.
Wesentlich ist aber auch hier Beratung und Abstimmung: Erst wenn die Komponenten wirklich auf den Zweck und die beabsichtigte Nutzung hin ausgelegt sind, können sie ihr Potential voll zur Geltung bringen. Und auch hier gilt wieder: Automatisierung ist dabei ein großes Plus, muss aber im Zweifelsfall dennoch individuell zu steuern sein. Für den Nutzer muss das System deshalb immer transparent und seine Einstellparameter durchschaubar bleiben.
Die innovative Licht-Technik von TRILUX und das fundierte Know-how von Elektro Maier, gespeist nicht zuletzt aus einer jahrzehntelangen Erfahrung mit den tatsächlichen Bedürfnissen der Kunden, gehen hier eine perfekte Symbiose ein. Damit sich Interessenten selbst davon überzeugen können, lädt Elektro Maier gezielt kleine Gruppen (zwei bis drei Personen) zur Besichtigung der Räume in der Seb.-Tiefenthaler-Straße 15 in Thansau ein. Man möchte damit bei der Firma „die Technik, die uns antreibt“ erlebbar machen.
Wenn Sie davon Gebrauch machen wollen, melden Sie sich bitte unter info@elektro-maier.com an. Es wird dann ein Termin vereinbart, bei dem Sie sowohl die Firma Maier als auch die intelligenten HCL-Beleuchtungslösungen von TRILUX kennenlernen können.